

MARC4020	Modulbezeichnung	Masterthesis-Seminar	Master
	Studiengang	MA Architektur	
	Fakultät	Architektur und Stadtplanung	

Modulverantwortlicher	Prof. Dr.-Ing. Friedrich Tuczek
Modulart	Pflichtmodul
Angebotshäufigkeit	1x jährlich im SoSe
Empfohlenes Semester	4. Fachsemester
Credits (ECTS-Punkte)	5

Leistungsnachweis	Studienleistung Die Studienleistung wird benotet. Sie wird als Portfolioprüfung durchgeführt und variiert je nach inhaltlichem Thema: • Teilnahme • Übung • Dokumentation / Schriftliche Ausarbeitung • Seminararbeit • Referat / Kolloquium • Exkursion
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzung	
Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	Maximale Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldung erfolgt durch: (siehe unten) Moodle in Zusammenhang mit der Einwahl zur Masterthesis
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltungs- staltung	Dozent*in	Art	Kurs- größe	Kurs- anzahl	SWS	Workload (in h)	
						Präsenz	Selbstst.
1 Masterthesis - Seminar	Professuren FR ARC	Seminar	12	3	2	30	120
2							
3							
4							
5							
		Summe			2	30	120
		Gesamtworkload für das Modul				150	

Qualifikationsziele

Qualifikationsziel ist es, im Rahmen der Bearbeitung der Master-Thesis komplexe Aufgabenstellungen selbständig reflektieren, die Bearbeitungsphasen strukturieren und die Ergebnisse professionell präsentieren zu können.

Fachliche Kompetenzen:

- Fähigkeit, bezogen auf das jeweilige Projektthema Informationen zu sammeln, relevante Fragestellungen zu definieren und daraus Hypothesen für die Masterthesis abzuleiten und zu dokumentieren.
- Fähigkeit, zielführend Ort, Programm und sonstige Rahmenbedingungen der Planungsaufgabe zu analysieren, vorhandenes Material kritisch auszuwerten und daraus Handlungsstrategien für die Projektbearbeitung abzuleiten und zu dokumentieren.

Methodische Kompetenzen:

- Fähigkeit zur methodischen Strukturierung und Bearbeitung von Recherche-, Entwurfs- und Planungsabläufen.
- Fähigkeit zur kritischen Informationssuche und Recherche bezüglich des jeweiligen Projektthemas.
- Fähigkeit zum Erkennen fachübergreifender Zusammenhänge in Bezug auf das Projektthema

Soziale und persönliche Kompetenzen:

- Fähigkeit zur Selbstorganisation, zu Zeitmanagement und individueller Arbeitsplanung.
- Kompetenz in Bezug auf das Verfassen von wissenschaftlich-theoretischen Texten.
- Mediale und rhetorische Fähigkeiten in Präsentation und Dokumentation von eigenen Arbeitsergebnissen.

Inhalte

Das Modul versteht sich als Begleitung und Unterstützung der Studierenden in der Erarbeitung der wissenschaftlich-theoretischen Anteile an der Thesis.
Ergebnis ist die Erarbeitung einer Broschüre (Portfolio, Cahier), in der die theoretische Fragestellung der Thesis (Forschungsfrage, Statement) und der Forschungsstand zum Thema bzw. wesentliche Referenzen erläutert werden. Außerdem geht es in der Broschüre um Arbeitsprogramm und Methodik der Thesis sowie um inhaltliche Grundlagen für die Erarbeitung des Projekts wie beispielweise die Ortsanalyse und eine Zusammenstellung typologischer Referenzen, gefolgt von einer Liste der relevanten Literatur zum Thema. Eine Dokumentation der Arbeitsschritte und des Entwurfsprozesses, sozusagen ein ‚Logbuch‘, ergänzt die Ausführungen. Im Seminar geht es darum, die Erarbeitung dieser Broschüre zu strukturieren und zu begleiten. Dabei werden nacheinander die inhaltlich-theoretischen Ziele der Thesisarbeit, ihre Grundlagen und Referenzen ebenso wie die Methodik und der Arbeitsprozess kritisch reflektiert und diskutiert.

Literatur

Literaturempfehlungen u.a.:

- Umberto Eco: Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt, Stuttgart, 2010.
 - Sabine Ammon, Eva Maria Froschauer (Hg.): Wissenschaft entwerfen, München 2013
- Themenbezogene Literaturlisten werden von den Studierenden erarbeitet.